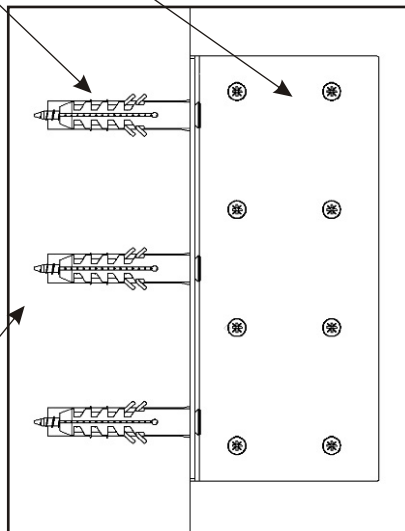
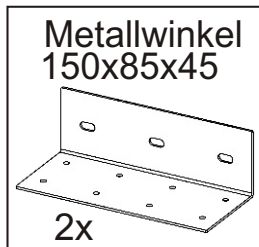
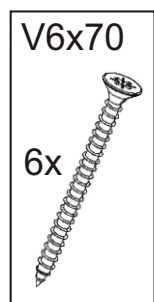
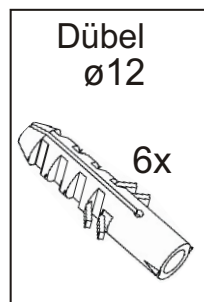


Beispiel für die Befestigung eines Klappbetts an der Wand

1. Befestigung an einer Backsteinmauer



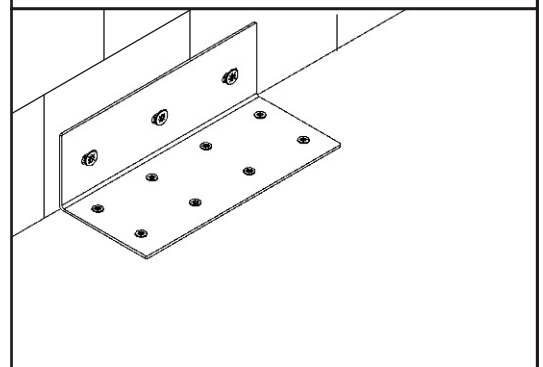
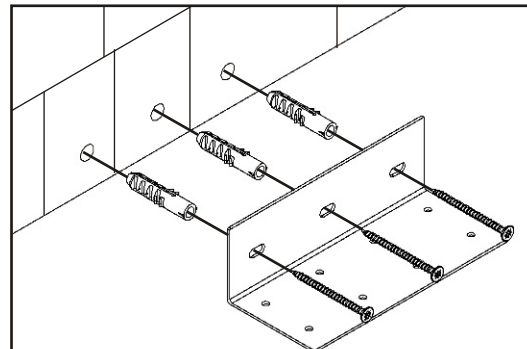
Für dieses Mauerwerk sind die von uns mitgelieferten Dübel geeignet.

Das Mauerwerk muss tragfähig sein – nicht verwittert, nicht feucht und bröckelig!

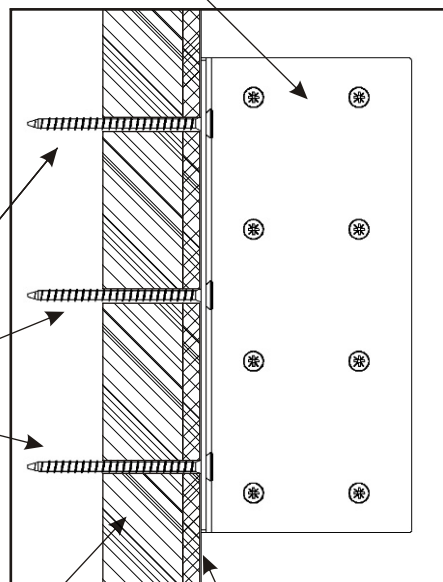
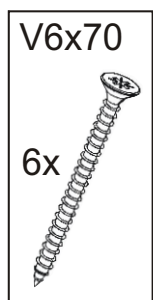
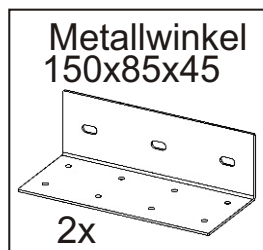
Die Auswahl der Dübel nach Art des Mauerwerks ist sehr wichtig.

Bei Unterschätzung besteht Absturzgefahr des gesamten Klappbettes und Verletzungsgefahr!!

Das Bett kann nicht frei im Zimmer aufgestellt werden. Das Bett muss immer an der Wand befestigt werden.



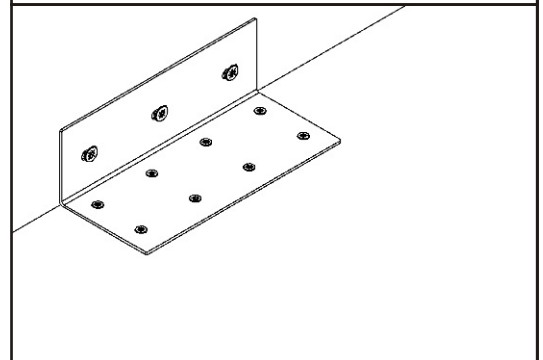
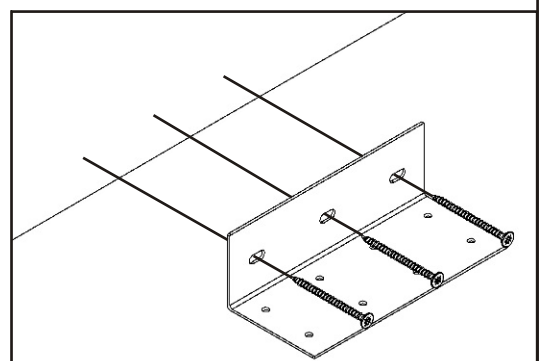
2. Befestigung des Bettes auf Holz, OSB-Platten + Gipskarton oder Verkleidungsplatten. Wichtig ist, dass diese Holzwand wirklich stark und stabil ist, sonst fällt das Klappbett auch mit dieser Verkleidung um.



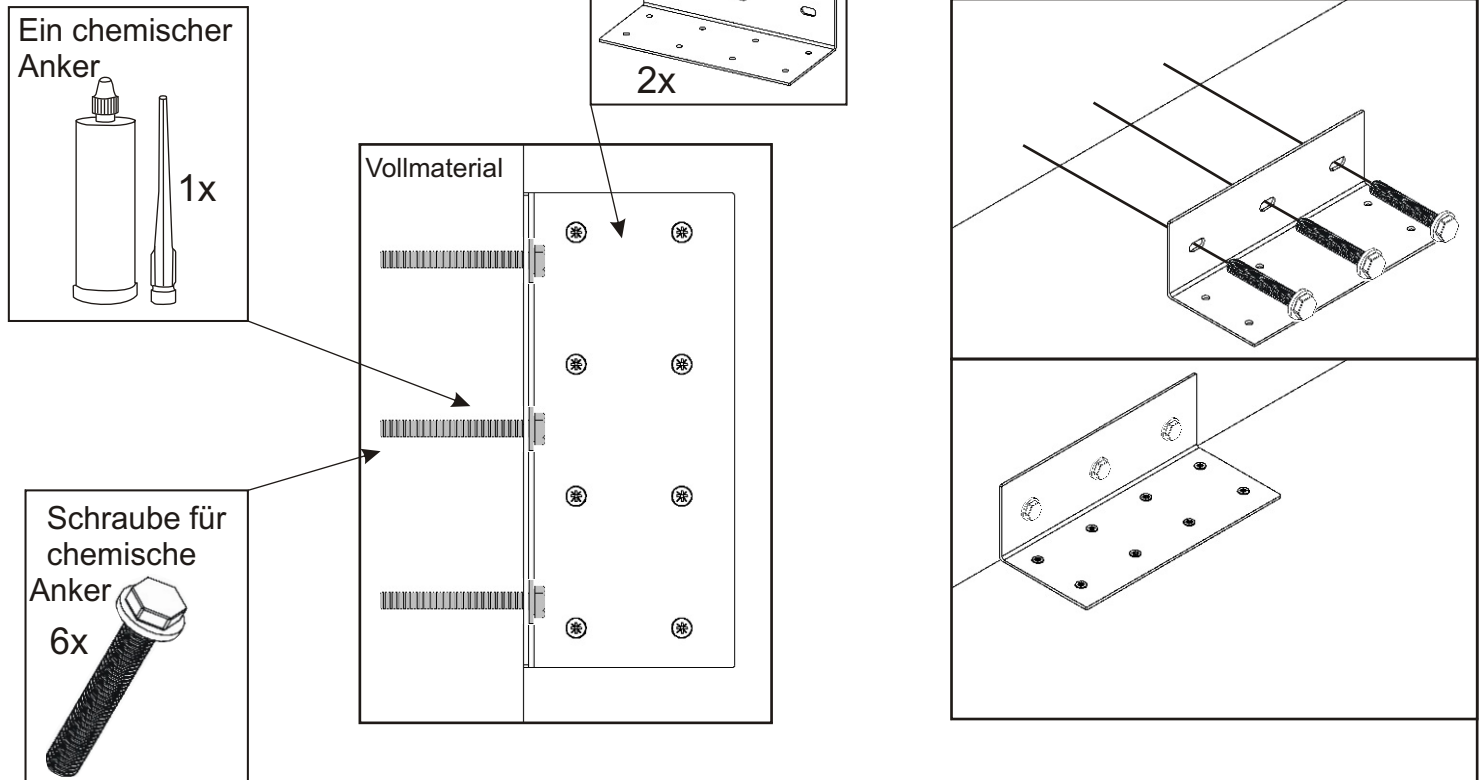
Holz, OSB-Platten

16mm

Innenputz



3. Befestigung des Bettes an der Wand aus Beton, Stein und harten Materialien.



4. Befestigung des Bettes an der Wand aus Gipskarton, hohlen und perforierten Materialien. Für diese Klappbett-Installation muss die Gipskartonwand angepasst werden. Das heißt, verstärkt mit Holz oder Metall.

